

# Protokoll

Anlass: **Beiratssitzung**

Ort: Schützenhalle

Tag : 22.01.2019

Uhrzeit: 19:30 – 21:00 Uhr

## **Anwesende Mitglieder des Beirates:**

**Die Damen Klatte und Dwortzak; die Herren Bramsiepe, Broeksmid, Vahlenkamp, Linke, Filser, Bayer und Burghardt**

**Entschuldigt: Herr Keil, Herr Behrend**

<b>Besprechungspunkte</b>	<b>Beschlüsse / Ergebnisse</b>
<b>TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung</b>	Herr Linke stellt den Geschäftsordnungsantrag, das Thema Urban Gardening auf die Tagesordnung zu setzen. Herr Bramsiepe lehnt dies ab und möchte die verschiedenen Vorschläge für das Warft-Gelände gern gemeinsam zu einem späteren Zeitpunkt erörtern. Der GO-Antrag wird mit 2 Für-, 3 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen abgelehnt. Die vorliegende Tagesordnung wird entsprechend genehmigt.
<b>TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 20.11.2018</b>	Das Protokoll vom 20.11.2018 wird einstimmig genehmigt.
<b>TOP 3 Sachstandsbericht</b>	Status Anträge: Antworten seit letzter Sitzung: <ul style="list-style-type: none"><li>• Abschaffung der Tarifzonen nach Lilienthal Herr Vahlenkamp formuliert dafür eine Antwort des Beirates an den VBN; diese wird im Umlaufverfahren abgestimmt.</li></ul> Keine Antworten: <ul style="list-style-type: none"><li>• Verkehrssituation vor der Grundschule Borgfeld</li><li>• Fußgängersicherheit Hamfhofsweg</li><li>• Beseitigung Müllcontainer BKA</li></ul> Herr Bramsiepe fragt nach Stand der Planung des Fußweges an der Borgfelder Heerstraße; wie vom Beirat beschlossen. Herr Burghardt moniert, dass der Änderungsantrag zu den Fahrspuren in der Straße Am Lehester Deich (kurz

	<p>vor der Borgfelder Heerstr.) noch nicht im Internet zu finden ist.</p>
<p><b>TOP 4 Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger</b></p>	<p>Herr Murken (Anlieger Bürgermeister-Kaisen-Allee, sein Garten grenzt ans Fleet) beklagt, das Anlieger der Hans-Mohrmann-Str. ihren Gartenabfall im Fleet entsorgen. Herr Bramsiepe sagt zu, sich um die Angelegenheit zu kümmern.</p> <p>Frau Timke trägt vor, in welchem schlechten Zustand der Fußweg auf dem Weg zur Schule sei. Gemeint sind die Fußwege/unbefestigte Seitenstreifen in den Straßen Katrepeler Landstr. und Krögersweg.</p> <p>Zudem beklagt Frau Timke das Parken der Kraftfahrzeuge auf dem Fußweg im Krögersweg.</p> <p>Auf Nachfrage von Herrn Burghardt und Frau Timke, wie die wassergebundenen Decken saniert werden könnten, schlägt Herr Vahlenkamp vor, die Wege vom ASV in Augenschein nehmen zu lassen.</p> <p>Frau Dwortzak fragt nach, ob der Bebauungsplan 1852 bereits in Kraft getreten ist. Der OAL teilt mit, dass es keine neuen Infos dazu gäbe und sagt ein Nachhaken zu.</p>
<p><b>TOP 5 Anträge</b></p>	<p><b>Antrag 1 Bürgerantrag Seniorenwohnungen</b></p> <p>Herr Huesmann stellt seinen Bürgerantrag nochmals vor. Es geht um den Bau von Seniorenwohnungen auf dem Gelände der Borgfelder Warft. Er betont noch einmal die Wichtigkeit des Baus von Seniorenwohnungen in Borgfeld angesichts der ständig wachsenden Zahl von älteren Bürgern. Allerdings erläutert er, dass die Baubehörde hinsichtlich der Lärmbelästigung Bedenken habe. Auch bei potentiellen Investoren bestünden diese Bedenken. Herr Huesmann hat sich daher entschieden, den Antrag zurückzuziehen, damit wird es keinen Bau von Seniorenwohnungen an dieser Stelle geben. Herr Bramsiepe betont im Namen des Beirats, dass der Beirat sich dieses Themas annehmen wird.</p> <p><b>Antrag 2 FDP- Jacobs Wurth</b></p> <p>Herr Burghardt stellt den Antrag vor und sieht die Zuständigkeit für die Erneuerung des Zaunes eindeutig bei der Stadt, die als Eigentümer die Verkehrssicherheit zu wahren habe.</p>

### **Zusatz SPD**

Herr Vahlenkamp stellt den Antrag zum selben Thema vor. Es geht darum, weil Umweltbetrieb Bremen die Mittel für einen neuen Zaun fehlen, eine kostengünstige Situation zu schaffen.

Der Vorschlag: da der Zaun um die Warft bereits der Stadt gehöre, könnte es eine kostengünstige Lösung sein, wenn Mitglieder der Schützengilde den Zaun abbauen und um das Gelände „Jacobs Wurth“ wiederaufbauen.

Der OAL teilt mit, dass der TSV bereits eine Anfrage bezüglich des Zaunes gestellt habe.

Herr Buchenau schlägt vor, dass der neue Zaun auch von Mitgliedern des Bürgervereins und der Schützengilde gebaut werden könnte, wenn Umweltbetrieb Bremen die Materialien stelle.

**Abstimmung FDP-Antrag:** 8 Fürstimmen und 1 Enthaltung

**Abstimmung SPD-Antrag:** 1 Fürstimme, 5 Gegenstimmen, 3 Enthaltungen

### **Antrag: (Gemeinsamer Antrag aller Parteien) Modellprojekt bedarfsgesteuerter Bus**

Herr Bramsiepe stellt den Antrag vor, Borgfeld solle sich als Projektstandort für dieses Projekt bewerben. Herr Linke gibt zu bedenken, dass es für dieses Projekt relativ wenig Geld vom Bund geben wird; den Rest müsse Bremen tragen. Er schlägt vor, lieber den Bürgerantrag von Herr Kothe aus der Vergangenheit zu unterstützen.

Herr Burghardt spricht sich ausdrücklich für eine Bewerbung Borgfelds aus.

**Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.**

### **Antrag 4 – CDU Verkehrssicherheit Jan-Reiners-Weg**

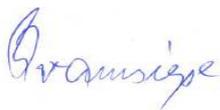
Herr Broeksmid teilt mit, dass die Baumaßnahmen diesbezüglich bereits aktuell durchgeführt würden und der Antrag somit als erledigt angesehen werden könnte.

### **Antrag 5 – CDU Beleuchtung Jan-Reiners-Weg**

Herr Broeksmid stellt den Antrag vor. Der Jan Reiners Weg soll im Abschnitt von der Wümmebrücke bis zur Autobahnbrücke beleuchtet werden. Diese Beleuchtung

	<p>soll analog zur Beleuchtung auf Lilienthaler Gebiet geschehen. Dort wird die Beleuchtung nachts mittels Bewegungsmeldern gesteuert. Dieser Antrag gilt selbstverständlich nur für Borgfelder Gebiet. Es hat diesbezüglich bereits Gespräche mit Horner Beiratsmitgliedern gegeben, die diesem Vortrag positiv gegenüber stehen. Der OAL sagt eine Abstimmung mit Horn zu.</p> <p><b>Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt</b></p> <p><b>Antrag 6:</b> (Gemeinsamer Antrag aller Parteien als Ergebnis der letzten Ausschuss I-Sitzung) <b>Finanzierung der Kitas in privater Trägerschaft</b> Der Antrag wurde im Umlaufverfahren abgestimmt und bereits verschickt.</p>
<p><b>TOP 6</b> <b>Mitteilungen/ Verschiedenes</b></p>	<p>Halteverbot Katrepeler Landstr. vor Hausnr. 9 wurde umgesetzt. Die Butendieker Landstraße ist aufgrund von Bauarbeiten nach einem Wasserrohrbruch bis voraussichtlich zum 28.02.2019 gesperrt.</p> <p>Zur Beleuchtung vor der Grundschule Borgfeld wird Herr Broeksmid einen Antrag erarbeiten.</p>

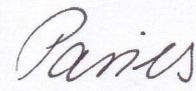
Herr Neumann-Mahlkau schließt die Sitzung um 21:00 Uhr.



Der Beiratssprecher:



Ortsamtsleiter



Schriftführer